

9



MAYANK K. GETTY IMAGES / ISTOCKPHOTO ©

10



DARCOMO BASSI / GETTY ©

Drei Zinnen (Tre Cime di Lavaredo)

9 Es gibt in den Dolomiten schwindelerregende, spitze und zuweilen krumme Gipfel und Berge mit so ausladenden Felswänden, dass sie wie riesige Flügel wirken. Und dann sind da die Drei Zinnen (S. 220), die sich wie drei weiße Finger gen Himmel abzeichnen – eine unverkennbare Landschaft, die zu einem Symbol des Alpinismus geworden ist und niemanden unberührt lässt. Also: Bergschuhe schnüren, Feldflasche füllen und bergauf klettern, um die einmalige Silhouette zu betrachten.

Hochfläche von Fanes

10 Einer Legende nach lebte auf dieser Hochfläche im Naturpark Fanes-Sennes-Prags (S. 198), die von plätschernden Gebirgsbächen durchzogen ist und in deren Mitte sich der entzückende Grünsee befindet, ein Kriegervolk, das mit den Murmeltieren verbündet war. Wer weiß, ob das wahr ist, aber wer sich von der beschaulichen Schönheit und der Stille anstecken lässt, die nur von den scharfen Piffen der wachsam vor ihren Bauen sitzenden niedlichen Nager unterbrochen wird, dürfte keine Mühe haben, auch davon zu träumen.

Feltre

11 Dank des historischen Zentrums der Oberstadt und der freskengeschmückten Palazzi des 16. Jhs. kann das kleine Feltre (S. 268) mit Städten konkurrieren, die berühmter und bekannter für ihre touristischen Angebote sind. Im August belebt der Palio die kopfsteingepflasterten Gassen; wer dann durch die vielen Museen voller Kunstschätze streift, in einer Trattoria die leckeren, typischen Gerichte genießt und dabei die Stadt bestaunt, wird von dem altmodischen Charme und der ansteckenden Vitalität Feltres bezaubert sein.



I Piani Eterni

12 Versteckt in den Feltriner Alpen ist die Mulde, die einst ein gewaltiger Gletscher bedeckte, heute eine ausgetrocknete Grünfläche. Erdspalten, Schlucklöcher und tiefe Höhlen (S. 268) wechseln sich hier mit Weiden ab, auf denen Ställe und Sennhütten stehen (und wo Käsesorten produziert werden). Während des Sommers betört einen das Naturwunder, ein Reich der zwischen Latschenkiefern herumstreifenden Gämsen und der Murmeltiere. Letztere pfeifen alarmiert, sobald sie jemanden erblicken.





13



14



15

Grido di Pietra

13 „Il Grido di Pietra“ (der steinerne Schrei) lautet der ehrfürchtige Spitzname, der dem Campanile di Val Montanaia (S. 342), einem „Herrn“ der Dolomiten und Totem des Alpinismus, verliehen wurde. Wer seinen Fuß erreicht, kann behaupten, sich ganz schön abgemüht zu haben, und wird in seiner Gegenwart verstummen. Um zu dem Felsturm zu kommen, muss man das gesamte Val Cimoliana durchqueren, eine raue Mondlandschaft im Herzen der Friauler Dolomiten.

Wein und Essen

14 Ob es sich um ein *ombra* in Pordenone oder ein *tajut* in Udine handelt, an einem Glas Wein fehlt es im Friaul nie, und es ist dabei stets von etwas begleitet, was man zwischen die Zähne schieben kann. Die Pitina, die Petuccia und die Peta (drei Sorten, die sich nach Herkunft, Würzung und Größe unterscheiden) sind Wurstspezialitäten aus den Bergen des Friaul. *Frico*, ein typisches Gericht der Küche Karniens auf der Basis von Kartoffeln und Käse, hat ein größeres Verbreitungsgebiet und ist die richtige Energiebombe, um sich nach den Mühen in den Bergen zu stärken (S. 402).

Schlucht der Cellina (Forra del Cellina)

15 Schluchten, Hohlwege, Klammern und Gletschertöpfe gibt's in den Dolomiten viele. Die Schlucht des reißenden Gebirgsbachs Cellina (S. 339) ist unglaublich malerisch und leicht zugänglich, da eine aufgebene alte Staatsstraße vorhanden ist und man die Forra auf einer nervenaufreibenden Seilbrücke überqueren oder eine bequeme Kleinbahn nutzen kann. Darüber hinaus liegen in der Umgebung einige der charakteristischsten Dörfer der Friauler Dolomiten, darunter Barcis, Frisanco, Poffabro und Andreis.

Gut zu wissen

Weitere Infos gibt's im Abschnitt „Praktische Informationen“ (S. 411)

Geld

Geldautomaten sind überall zu finden, und Kreditkarten werden in den meisten Unterküpfen und Restaurants akzeptiert. In manchen B & Bs, Berghütten und in kleineren Läden ist das eventuell nicht so; besser vorher nachfragen.

Unterkunft

Zur Auswahl stehen neben den traditionellen Übernachtungsoptionen auch *alberghi diffusi*, Hotels garnis, Almen, Hütten, B & Bs und Skiresorts der Superlative. Da muss man sich nur noch entscheiden, was es nun sein soll (S. 417).

Essen

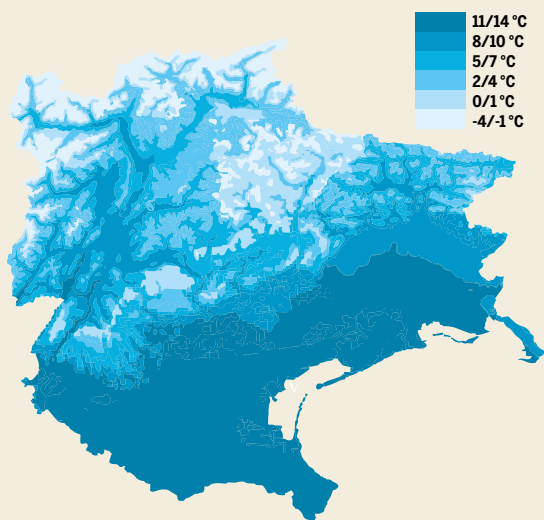
Die traditionelle Bergküche – heiße Suppen, Knödel, *frico*, Polenta, Wild, Speck, Almkäse – wird mit erlesenen Weinen aus Venetien, dem Friaul, Trentino und Südtirol gepaart (S. 402).

Handys

Der Handypfang ist generell in der ganzen Region gut, in einigen kleineren Orten könnte es aber schwierig sein, Netz zu bekommen.

Reisezeit

Jährliche Durchschnittstemperatur (°C)



Frühling/ Herbst

- ➔ Im Frühling bewundert man in niedrigeren Höhen die blühende Landschaft.
- ➔ Im Herbst wandert man durch eine bunte Blätterwelt, die den Tälern etwas Märchenhaftes verleiht.
- ➔ Dies sind die besten Jahreszeiten, um die größeren Städte zu besichtigen.

Sommer

- ➔ Die Dolomiten locken mit Wandern, Hütten, Klettersteigen und vielen weiteren Aktivitäten, die selbst für Kinder zugänglich sind und bei denen man die Natur hautnah erlebt.
- ➔ Durch ihre Höhe und die Temperaturen sind die Dolomiten perfekt, um der Hitze zu entkommen.

Winter

- ➔ Sobald der Winter Einzug hält, füllen sich die zahllosen Skianlagen der Dolomiten mit Wintersportfans aus der ganzen Welt.
- ➔ Die Weihnachtsmärkte erfüllen mit ihren Ständen und den vielen Lichterketten so manchen Ort mit Leben.

Infos im Internet

Lonely Planet Deutschland (www.lonelyplanet.de) Informationen, Forum und vieles mehr.

Dolomiti UNESCO (www.dolomitiunesco.info) und **Visit Dolomites** (visitdolomites.com) Offizielle Webseiten der UNESCO-Welterbestätte Dolomiten.

Südtirol/Alto Adige (suedtirol.info) Offizielle Internetseite der Tourismusbehörde Südtirols.

Promozione Turistica del Veneto (veneto.eu) Offizielles Internetportal der Region Veneto.

Trentino Marketing (visittrentino.info) Offizielle Internetseite der Tourismusbehörde des Trentinos.

PromoturismoFVG (www.promoturismo.fvg.it) Offizielles Internetportal der Tourismusbehörde in Friaul-Julisch Venezien.

Bambini con la valigia (www.bambiniconlavaligia.com) Für die Organisation und Umsetzung des bestmöglichen Familienurlaubs.

Vacanze bestiali (www.vacanzebestiali.org) Infos zu Reisen mit den tierischen Freunden.

Wichtige Telefonnummern

Einheitliche europäische Notrufnummer (Krankenwagen, Polizei, Feuerwehr) ☎112

Berg- und Höhlenrettung (Notfälle in den Bergen) ☎118

Tagesbudget

Günstig – weniger als 70 €

- ➔ Günstige Unterkunft: 30 €/Pers.
- ➔ Sandwich: 4 €
- ➔ Kostenloser Eintritt in alle Kirchen und in einige Museen

Mittelteuer – 70–200 €

- ➔ DZ in einem Hotel der mittleren Kategorie: 70–160 €
- ➔ Restaurant: 35 €
- ➔ Aperitif: 8 €

Teuer – mehr als 200 €

- ➔ DZ in einem Hotel der gehobenen Kategorie: über 160 €
- ➔ Edles Restaurant: über 40 €
- ➔ Kaffee an einem Tisch im Freien: 4 €

Ankunft am ...

Aeroporto di Bergamo – Orio al Serio (☎035 32 63 23; www.sacbo.it) Liegt 183 km von Trient, 236 km von Bozen, 299 km von Pordenone, 316 km von Belluno und 338 km von Udine entfernt.

Flughafen Bozen – ABD Dolomiti (☎0471 255 255; www.bolzanoairport.it) Die Entfernung zu Trient beträgt 57 km, zu Belluno 164 km, zu Pordenone 219 km und zu Udine 384 km.

Flughafen Mailand – Linate (☎02 23 23 23; www.milanolininate-airport.com) Befindet sich von Trient 214 km, von Bozen 268 km, von Pordenone 333 km, von Belluno 351 km und von Udine 371 km weit weg.

Flughafen Mailand – Malpensa (☎02 23 23 23; www.milanomalpensa-airport.com) Liegt 265 km von Trient, 319 km von Bozen, 384 km von Pordenone, 402 km von Belluno und 423 km von Udine entfernt.

Flughafen Treviso – Antonio Canova (☎0422 31 51 11; www.trevisoairport.it) Ist von Pordenone (68 km), von Belluno (86 km), von Udine (117 km), von Trient (136 km) und von Bozen (188 km) aus zu erreichen.

Flughafen Friaul Julisch Venetien – Ronchi dei Legionari (☎0481 77 32 24; www.triesteairport.it) Von Udine sind es 43 km, von Pordenone 83 km, von Bel-

luno 154 km, von Bozen 380 km und von Trient 326 km hierher.

Flughafen Venedig – Marco Polo (☎041 260 61 11; www.veniceairport.it) Befindet sich von Pordenone 79 km, von Belluno 97 km, von Udine 120 km, von Trient 218 km und von Bozen 272 km entfernt.

Flughafen Verona – Valerio Catullo (☎045 809 56 36; www.aeroportoverona.it) Liegt 97 km von Trient, 151 km von Bozen, 197 km von Pordenone, 214 km von Belluno und 235 km von Udine entfernt.

Bahnhöfe von Belluno, Bozen, Pordenone, Trient und Udine

Trenitalia (www.trenitalia.com)

Italo (www.italotreno.it)

Trentino Trasporti Esercizio (www.ttesercizio.it)

Mobilità Alto Adige (www.sii.bz.it)

Unterwegs vor Ort

Auto & Motorrad Sind die beste Möglichkeit, um in den Dolomiten voranzukommen und um die langen Anstiege zu meistern, die zu den Pässen führen (die Straßen hinauf zu den weniger wichtigen Pässen sind im Winter aufgrund von Schnee nicht befahrbar).

Bus Das öffentliche Verkehrsnetz reicht bis in fast alle Ortschaften, die in diesem Reiseführer beschrieben werden. In der Wintersaison werden innerhalb der Skigebiete viele zusätzliche Verbindungen angeboten, aber es gibt einige kleinere Ortschaften, die nicht ans öffentliche Verkehrsnetz angebunden sind.

Zug Das Schienennetz der Region bringt einen zu fast allen touristischen Zielen; bei kleineren Orten ist das nicht immer so.

Mehr zu **Verkehrsmitteln & -wegen** s. S. 420

